

**Wolfgang Portmann**

Prof. Dr. iur., Professor
für Privat- und Arbeitsrecht,
Universität Zürich,
lst.portmann@rwi.uzh.ch

Die Informationspflicht des Arbeitgebers gemäss Art. 330b OR

Ein neues Instrument gegen Lohn- und Sozialdumping*

Die im neuen Art.330b OR verankerte Informationspflicht des Arbeitgebers bildet einen wichtigen Aspekt der ergänzten flankierenden Massnahmen zum Freizügigkeitsabkommen zwischen der Schweiz und der EG sowie ihren Mitgliedstaaten. Obschon diese Informationspflicht in erster Linie als Instrument gegen Lohn- und Sozialdumping durch die Anstellung ausländischer Arbeitskräfte konzipiert ist, erstreckt sich ihr Anwendungsbereich auf sämtliche Arbeitsverhältnisse. Die nachfolgenden Ausführungen befassen sich mit den Grundlagen, dem Geltungsbereich und dem Charakter von Art.330b OR sowie mit der Form, dem Inhalt, der Frist und der Verletzung der darin enthaltenen Informationspflicht.

